



Achtung: Dachlawinen!

Wenn sich bei einsetzendem Tauwetter die oberen Schneeschichten lösen, nehmen sie im Hinabrutschen weiteren Schnee auf und können dadurch eine derartige Größe und Gewicht erreichen, dass sie durchaus eine Gefahr für die Menschen darstellen.



Durch die vom Dach abgestrahlte Wärme kann sich auch die ganze Schneedecke vom Dach lösen und als „Schneebrett“ hinunterstürzen.

Tipp 1:

Für alle Hausbesitzer gilt: Warnhinweise aufstellen bzw. anbringen und für eine rasche Räumung sorgen, sonst kann man im Schadensfalle zur Haftung herangezogen werden. Steht das Abgehen einer Dachlawine oder großer Eiszapfen unmittelbar bevor, den Gefahrenbereich sofort absperren.

Tipp 2:

Als Fußgänger sollten sich nah an der Hausmauer bewegen und beim Parken des Autos gilt es einen Blick nach oben, ob die Gefahr einer Dachlawinen drohen könnte.

Tipp 3:

Bei Spaziergängen im Wald ist besondere Vorsicht geboten. Was vor einigen Stunden noch unter dickem Eis lag, taut jetzt auf. So können abgebrochene Wipfel oder Äste jetzt bei Tauwetter und durch einen Windstoß nach unten kommen.

